



STIFTERVERBAND

SV Wissenschaftsstatistik GmbH

BÜRO

Baedekerstraße 1 · 45128 Essen

KONTAKT

T 0201 8401-429

fue-erhebung@stifterverband.de

TELEFONZEITEN

Sie erreichen uns

Mo - Fr 10 bis 12 Uhr

Mo - Do 14 bis 16 Uhr

INTERNET

[www.stifterverband.org/](http://www.stifterverband.org/forschung-und-entwicklung)

[forschung-und-entwicklung](http://www.stifterverband.org/forschung-und-entwicklung)

ADRESSÄNDERUNG

Bitte teilen Sie uns eventuelle

Änderungen Ihrer Anschrift mit.

ONLINE-ZUGANGSCODE

ERHEBUNG ÜBER FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG (FuE) 2025 IN DEUTSCHLAND

Wir erheben Daten zu den Aktivitäten der Unternehmen in Forschung und Entwicklung (FuE). Wir bitten Sie, alle folgenden Angaben in diesem Fragebogen ausschließlich auf den Standort Deutschland und auf das im Anschreiben genannte Unternehmen zu beziehen. Falls nicht anders möglich, können Sie auch für weitere inländische Töchter Ihrer Unternehmensgruppe antworten, sofern diese denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben. Bitte beachten Sie vor dem Ausfüllen auch die beigegefügteten Infoblätter zum Fragebogen. Stimmen Sie bitte die folgenden Fragen mit den relevanten Abteilungen (zum Beispiel FuE, Personal, Controlling, IT, Marketing, Vertrieb, Produktentwicklung) ab, beziehungsweise leiten Sie den Fragebogen an die verantwortliche Abteilung weiter. Für Ihre Kooperation danken wir herzlich.

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

Die Angaben Ihres Unternehmens werden von uns elektronisch gespeichert. Ihre Daten werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich in aggregierter Form veröffentlicht. Rückschlüsse auf Einzeldaten Ihres Unternehmens sind nicht möglich. Einsicht in Einzeldaten erlangen interne Mitarbeiter:innen und zur Geheimhaltung besonders verpflichtete Mitarbeiter:innen des statistischen Bundesamts. Nicht aggregierte Daten werden darüber hinaus ausschließlich zu Forschungszwecken verwendet. In unserer Eigenschaft als akkreditiertes Forschungsdatenzentrum stellen wir zudem externen Wissenschaftler:innen Daten zu Forschungszwecken zur Verfügung. Die Dateneinsicht geschieht ausnahmslos in einem geschlossenen System. Alle Personen, die mit der Verarbeitung der Daten betraut sind, unterliegen nachweislich der Verschwiegenheit. Die Befragung und Auswertung erfolgt mittels der Befragungssoftware SoSci. Mit der SoSci Survey GmbH besteht ein Auftragsdatenverarbeitungsvertrag nach Art 28 DSGVO. Sollten Sie eine individualisierte Kurzanalyse erhalten wollen, so wird diese Datei über die Netzfactor GmbH bereitgestellt.

HINWEIS ZUR RECHTSGRUNDLAGE

Die Verordnung (EU) 2019/2152 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union über die Forschungsaktivitäten ihrer Unternehmen zu berichten. In Deutschland führt der Stifterverband im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung die Erhebung zu den Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten der Unternehmen durch.

Beauftragt durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

A. IHRE DATEN ZU FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

1. Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2025 Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten¹⁾ intern durchgeführt und/oder extern in Auftrag gegeben?

25 | 0 | ☐ Nein [↗](#) Bitte weiter mit Fragenblock A, Frage 6.

1 | ☐ Ja

2. Wie hoch waren Ihre gesamten Aufwendungen für FuE-Aktivitäten²⁾ im Jahr 2025?

Ihre Angabe für 2025

FuE-Aufwendungen²⁾ insgesamt

41 | _____ | in Tsd. Euro

3. Wie hoch waren Ihre Aufwendungen für interne (selbst durchgeführte) FuE-Aktivitäten im Jahr 2025 und wie setzten sich diese zusammen?

Ihre Angabe für 2025

Interne FuE-Aufwendungen²⁾
gesamt

31 | _____ | in Tsd. Euro

Davon

[↘](#) FuE-Personalaufwendungen³⁾

26 | _____ | in Tsd. Euro

[↘](#) FuE-Sachaufwendungen⁴⁾

27 | _____ | in Tsd. Euro

[↘](#) Investitionen für FuE⁵⁾

28 | _____ | in Tsd. Euro

4. Wie hoch waren Ihre Aufwendungen für externe (an externe Partner vergebene) FuE-Aktivitäten im Jahr 2025 und wie setzten sich diese zusammen?

Ihre Angabe für 2025

Externe FuE-Aufwendungen²⁾
gesamt

40 | _____ | in Tsd. Euro

Fortführung Fragenblock A Frage 4:

↳ Davon FuE-Aufträge im Inland an	225	_____	in Tsd. Euro
↳ verbundene Unternehmen	221	_____	in Tsd. Euro
↳ nicht verbundene Unternehmen	226	_____	in Tsd. Euro
↳ Institutionen für Gemeinschaftsforschung	227	_____	in Tsd. Euro
↳ Hochschulinstitute und -professor:innen	34	_____	in Tsd. Euro
↳ staatliche Forschungsinstitute (z. B. Helmholtz, Fraunhofer)	35	_____	in Tsd. Euro
↳ private Organisationen ohne Erwerbszweck und sonstige Institutionen	36	_____	in Tsd. Euro
↳ Davon FuE-Aufträge im Ausland an	37	_____	in Tsd. Euro
↳ verbundene Unternehmen im Ausland	223	_____	in Tsd. Euro
↳ nicht verbundene Unternehmen im Ausland	230	_____	in Tsd. Euro
↳ Hochschul- oder staatliche Forschungsinstitute im Ausland	228	_____	in Tsd. Euro
↳ sonstige Institutionen im Ausland	231	_____	in Tsd. Euro

5. Aus welchen Quellen stammten die Mittel, die Sie im Jahr 2025 insgesamt (intern und extern) für Ihre FuE-Aktivitäten verwendet haben?

Hinweis: Grundlage bilden die Gesamtaufwendungen für FuE Ihres Unternehmens. Bitte geben Sie nach Möglichkeit die ursprüngliche Herkunft der Mittel nach In- und Ausland an, unter Berücksichtigung vorhandener Subkontrakte.

Vom Inland gesamt	39	_____	in Tsd. Euro
↳ Von eigenen oder verbundenen Unternehmen	42	_____	in Tsd. Euro
↳ Von nicht verbundenen Unternehmen	43	_____	in Tsd. Euro
↳ Vom Staat	44	_____	in Tsd. Euro
↳ Staatliche FuE-Aufträge (die Rechte am geistigen Eigentum gehen an den Staat als Auftraggeber)	63	_____	in Tsd. Euro
↳ Staatliche FuE-Förderung (die Rechte am geistigen Eigentum verbleiben bei Ihrem Unternehmen)	64	_____	in Tsd. Euro
↳ Von sonstigen Institutionen (z.B. Hochschulen, private Organisationen ohne Erwerbszweck, o.a.)	45	_____	in Tsd. Euro

Fortführung Fragenblock A Frage 5:

Vom Ausland gesamt	46	_____	in Tsd. Euro
↳ Von verbundenen Unternehmen im Ausland	200	_____	in Tsd. Euro
↳ Von nicht verbundenen Unternehmen im Ausland	195	_____	in Tsd. Euro
↳ Von EU-Förderprogrammen	48	_____	in Tsd. Euro
↳ Von anderen internationalen Organisationen	196	_____	in Tsd. Euro
↳ Von sonstigen Finanzierungsquellen aus dem Ausland	189	_____	in Tsd. Euro

6. Wie viel wird Ihr Unternehmen entsprechend der Budgetplanung im Jahr 2026 insgesamt (intern und extern) für FuE aufwenden?

Budgetplanung FuE-Aufwendungen 2026	241	_____	in Tsd. Euro
↳ Darunter interne FuE-Aufwendungen 2026	239	_____	in Tsd. Euro

7. Werden die FuE-Ausgaben Ihres Unternehmens in den nächsten *fünf Jahren* eher steigen, sinken oder gleich bleiben?

- 243 | 2 | ☐ steigen
 1 | ☐ sinken
 0 | ☐ keine Änderung

8. Wie viele Personen (Vollzeitäquivalente)⁶⁾ planen Sie 2026 insgesamt in FuE zu beschäftigen?

Planung Personal 2026 insgesamt	248	_____	in VZÄ
---------------------------------	-----	-------	--------

B. IHR INLÄNDISCHES FuE-PERSONAL

Hinweis: Die folgenden Frageblöcke sind für Sie relevant, wenn Ihr Unternehmen im Jahr 2025 interne FuE-Aktivitäten durchgeführt hat, also selbst geforscht und/oder entwickelt hat.

1. Wie viele Personen zählten am Ende des Geschäftsjahres 2025 zu Ihrem FuE-Personal? Welche Art von FuE-Personal war dies? Wie viele Frauen waren darunter?

Gesamtzahl FuE-Personal⁷⁾ 2025

	Anzahl Beschäftigte 2025	Beschäftigte in VZÄ 2025
	194 _____	190 _____
↳ Darunter Frauen	281 _____	292 _____
Davon		
↳ Wissenschaftliches FuE-Personal ⁸⁾	283 _____	294 _____
↳ Darunter Frauen	284 _____	295 _____
↳ Technisches FuE-Personal ⁹⁾	286 _____	297 _____
↳ Darunter Frauen	287 _____	298 _____
↳ Sonstiges FuE-Personal ¹⁰⁾	289 _____	300 _____
↳ Darunter Frauen	290 _____	301 _____
↳ Externes Personal ¹¹⁾  Keine Angabe möglich	601 _____	600 _____

C. FRAGEN ZU IHREM UNTERNEHMEN

1. Handelt es sich bei Ihrem Unternehmen um einen Teil einer Unternehmensgruppe¹²⁾ (eines Konzerns bzw. eines Zusammenschlusses mehrerer Unternehmen)?

- 3 | 1 | ☐ Ja
- 0 | ☐ Nein ➤ Bitte weiter mit Fragenblock C, Frage 3.

Wenn ja:

335 | a) Wie lauten Name und Ort der Muttergesellschaft Ihrer (multinationalen) Unternehmensgruppe?

335a |

.....
Name

335b |

.....
Ort/Land

2. Beziehen Sie noch weitere inländische Unternehmen der Unternehmensgruppe mit demselben wirtschaftlichen Schwerpunkt in Ihre Angaben ein?

- 4 | ☐ Nein
- ☐ Ja, ich beziehe folgende weitere Unternehmen meiner Unternehmensgruppe in meine Angabe mit ein:
Hinweis: Bitte nennen Sie Name und Sitz der Unternehmen, wenn erforderlich auch auf einem separaten Blatt.

Name	Sitz	Anteil am gesamten FuE-Personal (in %) ¹³⁾
14A1	14B1	14C1 %
14A2	14B2	14C2 %
14A3	14B3	14C3 %
14A4	14B4	14C4 %
14A5	14B5	14C5 %
14A6	14B6	14C6 %
14A7	14B7	14C7 %
14A8	14B8	14C8 %

3. Allgemeine Angaben zu Ihrem Unternehmen

Ihre Angabe für 2025

Umsatz¹⁴⁾

16 | _____

| in Tsd. Euro

Anzahl der Beschäftigten¹⁵⁾

15 | _____

Ende des Jahres

Branche gemäß WZ 2025

1 | _____

www.klassifikationsserver.de

Handelsregistereintrag¹⁶⁾

900 | _____

Stadt

H

R

Umsatzsteuer-ID¹⁷⁾

901 | D E _____

Steuernummer¹⁸⁾

902 | _____

/

/

D. IHRE KONTAKTDATEN

Hinweis: Die Angaben zur Ansprechperson¹⁹⁾ sind freiwillig. Bitte nehmen Sie unsere Datenschutzerklärung zur Kenntnis.

481 | _____

Anrede

482 | _____

Titel

483 | _____

Vorname

484 | _____

Nachname

496 | _____

Abteilung

497 | _____

Telefon

498 | _____

E-Mail

500 | _____

Firmenname

486 | _____

Straße und Hausnummer

487 | _____

PLZ

488 | _____

Ort

E. IHRE INLÄNDISCHEN INTERNEN FuE-AKTIVITÄTEN: FORSCHUNGSSTANDORTE

1. Wo liegt der Hauptforschungsstandort²⁰⁾ Ihres Unternehmens/Ihrer Unternehmensgruppe in Deutschland?

11 | PLZ

17 | Ort

2. Führte Ihr Unternehmen die internen FuE-Aktivitäten im Jahr 2025 ausschließlich am oben genannten Hauptforschungsstandort in Deutschland durch?

84 | 1| ☐ Ja [↗](#) Bitte weiter mit Fragenblock F.
0| ☐ Nein

3. Wenn nein, an welchen inländischen Standorten führte Ihr Unternehmen im Jahr 2025 interne FuE-Aktivitäten durch und in welchem Ausmaß?

Hinweis: Bitte nennen Sie für jeden Ihrer inländischen Standorte die Postleitzahl und den Ort. Bitte geben Sie auch an, welcher Anteil Ihres FuE-Personals jeweils dort beschäftigt war. Nutzen Sie bei Bedarf ein separates Blatt.

Postleitzahl	Ort	Anteil am gesamten FuE-Personal (in %) ²¹⁾	
PZ1	OT1	VT1	%
PZ2	OT2	VT2	%
PZ3	OT3	VT3	%
PZ4	OT4	VT4	%
PZ5	OT5	VT5	%
PZ6	OT6	VT6	%
PZ7	OT7	VT7	%
PZ8	OT8	VT8	%
Summe		100 %	

F. IHRE INLÄNDISCHEN FuE-AKTIVITÄTEN: ART UND ZWECK

1. Zu welchen Teilen flossen Ihre internen FuE-Aufwendungen im Jahr 2025 in Grundlagenforschung, in angewandte Forschung und in experimentelle Entwicklung?

Hinweis: Bitte schätzen Sie die Anteile in Prozent.

↘ Aufwendungen für Grundlagenforschung²²⁾	81 _____ %
Gewinnung neuer grundsätzlicher Erkenntnisse <i>ohne</i> Fokussierung auf deren praktische Anwendbarkeit.	
↘ Aufwendungen für angewandte Forschung²³⁾	82 _____ %
Gewinnung neuer grundsätzlicher Erkenntnisse, mit der Zielrichtung der praktischen Anwendung und/oder eines zu entwickelnden wirtschaftlichen Nutzens.	
↘ Aufwendungen für experimentelle Produkt- und Dienstleistungsentwicklung²⁴⁾	201 _____ %
Systematische Nutzung bereits bestehender wissenschaftlicher Erkenntnisse, um neue oder wesentlich verbesserte Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen zu schaffen.	
Summe	100 %

2. Zu welchem Zweck führte Ihr Unternehmen im Jahr 2025 interne FuE-Aktivitäten durch?

Hinweis: Bitte schätzen Sie die Anteile in Prozent.

↘ Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen	234 _____ %
↘ Weiterentwicklung/Verbesserung existierender Produkte und Dienstleistungen	233 _____ %
↘ Entwicklung neuer Verfahren	237 _____ %
Summe	100 %

3. Wie hoch schätzen Sie den Anteil des durch FuE generierten Outputs am Umsatz Ihres Unternehmens im Jahr 2025?

Hinweis: Bitte schätzen Sie die Anteile in Prozent.

↘ Seit 2023 neu eingeführte Produkte/Dienstleistungen/Prozesse	238 _____ %
↘ Seit 2023 verbesserte Produkte/Dienstleistungen/Prozesse	244 _____ %
↘ Seit 2023 unveränderte Produkte/Dienstleistungen/Prozesse	245 _____ %
Summe	100 %

G. VERTIEFUNG FORSCHUNGSFELDER

1. In welchen Forschungsfeldern finden Ihre internen FuE-Aktivitäten statt?

Hinweis: Bitte schätzen Sie die Anteile Ihrer internen FuE-Aufwendungen in den für Sie relevanten Feldern in Prozent. Forschungsaktivitäten in Unternehmen können nach Forschungsthemen gruppiert werden. Forschungsfelder bestehen in Unternehmen über einen längeren Zeitraum und umfassen oft mehrere konkrete Forschungsprojekte.

Ja, machen wir:

FuE-Anteile in %

☐ Aerospace	767 _____ %
☐ Advanced Manufacturing	700 _____ %
☐ Biotechnologie (inkl. Bioinformatik)	701 _____ %
☐ Cybersicherheit	702 _____ %
☐ Datentechnologien (Big Data, Softwaresysteme, Blockchain etc.)	703 _____ %
☐ Defence	766 _____ %
☐ Energieerzeugung, -transport und -speicherung	704 _____ %
☐ Fusion und klimaneutrale Energieerzeugung	715 _____ %
☐ Kommunikationstechnologie (Autonome Mobilität, Satellitenkomm., Wireless)	705 _____ %
☐ Klima-, Umweltschutz- und Recycling	706 _____ %
☐ Künstliche Intelligenz (maschinelles Lernen, Bild-/Texterkennung, Sprachverarbeit.)	707 _____ %
☐ Mikroelektronik (Prozessoren, Sensoren, Fabrication Techn. etc.)	708 _____ %
☐ Nanotechnologie (inkl. Nanomedizin, Nanomaterialien und -devices)	709 _____ %
☐ Neue Materialien (Polymere, Hybridwerkstoffe, Katalytische Wertstoffe etc.)	710 _____ %
☐ Photonik (Bildgebung, Messung & Analytik, Optoelektronik, Biophotonik etc.)	711 _____ %
☐ Quantentechnologien (Quantencomputer, -kommunikation, -sensorik)	712 _____ %
☐ Technologien für die klimaneutrale Mobilität	714 _____ %
☐ Sonstige (bitte geben Sie im Textfeld unten an, in welchen sonstigen Feldern Sie FuE betreiben)	716 _____ %
☐ keine Zuordnung möglich	717 _____ %
Summe	100 %

Falls zutreffend, geben Sie hier bitte an, in welchen sonstigen Technologie-/ Forschungsfeldern Ihre FuE-Aktivitäten stattfinden:

2. Für welche Produktgruppen und Dienstleistungen betreiben Sie Ihre internen FuE-Aktivitäten?

Hinweis: Bitte schätzen Sie die Anteile Ihrer internen FuE-Aktivitäten für die jeweiligen Produktgruppen und Dienstleistungen in Prozent. Forschungsaktivitäten und -projekte in Unternehmen können thematisch auch unterschiedlichen Produkten beziehungsweise Produktgruppen zugeordnet werden (zum Beispiel Kraftwagenteilen oder medizinischen Geräten). Dienstleistungen werden in diesem Verständnis ebenfalls als Produkt angesehen.

Ja, machen wir:

FuE-Anteile in %

☐ Chemische Erzeugnisse	91 _____ %
☐ Pharmazeutische Erzeugnisse	92 _____ %
☐ Gummi- und Kunststoffwaren	135 _____ %
☐ DV-/TK-Geräte, U-Elektronik, elektr. Bauelemente	136 _____ %
☐ Mess-, Regel-, Steuertechnik; opt./fotograf. Instrumente, Uhren	137 _____ %
☐ Medizinische Geräte	138 _____ %
☐ Elektrische Ausrüstungen	139 _____ %
☐ Maschinen	183 _____ %
☐ Kraftwagen und Kraftwagenteile	113 _____ %
☐ Luft- und Raumfahrzeuge	115 _____ %
☐ Software	188 _____ %
☐ Sonstige Produkte	184 _____ %
☐ Dienstleistungen der Informations- und Kommunikationstechnologie	185 _____ %
☐ Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	128 _____ %
☐ Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung	129 _____ %
☐ Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchungen	186 _____ %
☐ Sonstige Dienstleistungen	187 _____ %

Summe

100 %

H. FRAGEN ZUR FORSCHUNGSZULAGE

1. Ist Ihnen die Möglichkeit der steuerlichen Förderung von Forschung und Entwicklung (Forschungszulage)²⁵⁾ bekannt?

- n1 | 0 | ☐ Nein  Sie können Fragenblock H überspringen.
- 1 | ☐ Ja, ich habe Kenntnis der Forschungszulage.

2. Wie viele Vorhaben hat Ihr Unternehmen im Jahr 2025 bei der Bescheinigungsstelle Forschungszulage (BSFZ) eingereicht und wurde(n) diese(s) bewilligt?

- | | | |
|---|------------|--------|
| ↘ Zahl der bereits beantragten Vorhaben | n2 _____ | Anzahl |
| ↘ Davon vollständig bewilligt | n3 _____ | Anzahl |
| ↘ Davon in Teilen bewilligt | n4 _____ | Anzahl |
| ↘ Davon abgelehnt | n5 _____ | Anzahl |
| ↘ Davon noch in Prüfung | n6 _____ | Anzahl |

3. Planen Sie in 2026 noch eine Antragstellung?

- n7 | 1 | ☐ Ja
- 0 | ☐ Nein, weil
- | | Trifft zu | Trifft nicht zu |
|---|-----------------------------|-----------------------|
| ↘ bereits ein Antrag gestellt wurde. | n8 ☐ | ☐ |
| ↘ uns zu wenige Informationen über die Forschungszulage vorliegen. | n9 ☐ | ☐ |
| ↘ uns personelle Ressourcen für die Antragstellung fehlen. | n10 ☐ | ☐ |
| ↘ ein Missverhältnis zwischen Aufwand der Antragstellung und zu erwartendem Ertrag besteht. | n11 ☐ | ☐ |
| ↘ eine Gefahr des Abflusses von Geschäftsgeheimnissen besteht. | n12 ☐ | ☐ |
| ↘ wir grundsätzlich keine staatliche Förderung für FuE in Anspruch nehmen. | n13 ☐ | ☐ |
| ↘ unsere FuE-Aktivitäten bereits anderweitig (z.B. ZIM) gefördert werden. | n14 ☐ | ☐ |
| ↘ die maximale Förderhöhe durch ein laufendes Vorhaben bereits abgedeckt ist. | n19 ☐ | ☐ |
| ↘ Sonstiges | n15 ☐ | ☐ |

4. Gab es bereits Festsetzungen der Forschungszulage durch das Finanzamt (für alle Jahre)?

- n16 | ☐ Ja, in folgender Gesamthöhe: n20 | _____ | in Tsd. Euro
- ☐ Nein, wir warten auf Rückmeldung.
- ☐ Nein, es wurde noch kein Antrag gestellt.
- ☐ Nein, unser(e) Antrag/Anträge wurde(n) abgelehnt.

I. VERTIEFUNG INTERNATIONALE FuE

1. Handelt es sich bei Ihrem Unternehmen um einen Standort mit FuE-Aktivitäten eines ausländischen Unternehmens (z.B. eine deutsche Tochtergesellschaft eines ausländischen Konzerns oder einer Unternehmensgruppe mit Hauptsitz im Ausland)?

- r1 | ☐ Ja
☐ Nein [↗ Bitte weiter mit Fragenblock I, Frage 4.](#)

2. Ist Ihr Unternehmen durch ein ausländisches Unternehmen übernommen worden oder mit einem ausländischen Unternehmen verschmolzen?

- r83 | ☐ Ja. Vor ungefähr _____ Jahren.
☐ Nein

3. Wie wichtig sind die nachfolgenden Motive für Ihre Entscheidung, aktuell FuE-Aktivitäten in Deutschland durchzuführen, und wie hat sich die Relevanz dieser Motive in den letzten 5 Jahren entwickelt?

	Aktuell		Entwicklung in den letzten 5 Jahren			nicht zutreffend
	nicht oder wenig wichtig	wichtig oder sehr wichtig	weniger wichtig geworden	gleich geblieben	wichtiger geworden	
Realisieren von Kostenvorteilen	r4 ☐	☐	r14 ☐	☐	☐	☐
Zugang zu privaten Beteiligungskapital in Deutschland	r5 ☐	☐	r15 ☐	☐	☐	☐
Inanspruchnahme von öffentlichen Fördermitteln in Deutschland	r6 ☐	☐	r16 ☐	☐	☐	☐
Personalengpässen im Ausland begegnen	r7 ☐	☐	r17 ☐	☐	☐	☐
Zugriff auf das in Deutschland vor Ort vorhandene und für unsere Geschäftstätigkeit relevante Wissen	r8 ☐	☐	r18 ☐	☐	☐	☐
Märkte in Deutschland sichern oder erschließen, etwa durch Anpassung von Produkten an Kundenwünsche und Marktbedingungen	r9 ☐	☐	r19 ☐	☐	☐	☐
Erhöhung der Innovationsgeschwindigkeit (time-to-market)	r10 ☐	☐	r20 ☐	☐	☐	☐
Stärkung der Resilienz durch FuE-Standortverteilung auf mehrere Länder	r11 ☐	☐	r21 ☐	☐	☐	☐
Rechtliche Rahmenbedingungen für FuE in Deutschland	r12 ☐	☐	r22 ☐	☐	☐	☐
Notwendigkeit, politische Anforderungen in Deutschland zu erfüllen	r13 ☐	☐	r23 ☐	☐	☐	☐

4. Unterhält Ihr Unternehmen aktuell einen oder mehrere FuE-Standorte (FuE-aktive Tochtergesellschaften / Joint Ventures) im Ausland?

r24 | ☐ Ja

☐ Nein [↗ Bitte weiter mit Fragenblock I, Frage 8.](#)

5. Wie wichtig sind die nachfolgenden Motive für Ihre Entscheidung, aktuell FuE-Aktivitäten außerhalb Deutschlands durchzuführen, und wie hat sich die Relevanz dieser Motive in den letzten 5 Jahren entwickelt?

	Aktuell		Entwicklung in den letzten 5 Jahren			nicht zutreffend
	nicht oder wenig wichtig	wichtig oder sehr wichtig	weniger wichtig geworden	gleich geblieben	wichtiger geworden	
Realisieren von Kostenvorteilen	r39 ☐	☐	r49 ☐	☐	☐	☐
Zugang zu privaten Beteiligungskapital im Ausland	r40 ☐	☐	r50 ☐	☐	☐	☐
Inanspruchnahme von öffentlichen Fördermitteln im Ausland	r41 ☐	☐	r51 ☐	☐	☐	☐
Personalengpässen in Deutschland begegnen	r42 ☐	☐	r52 ☐	☐	☐	☐
Zugriff auf das im Ausland vor Ort vorhandene und für unsere Geschäftstätigkeit relevante Wissen	r43 ☐	☐	r53 ☐	☐	☐	☐
Märkte im Ausland sichern oder erschließen, etwa durch Anpassung von Produkten an Kundenwünsche und Marktbedingungen	r44 ☐	☐	r54 ☐	☐	☐	☐
Erhöhung der Innovationsgeschwindigkeit (time-to-market)	r45 ☐	☐	r55 ☐	☐	☐	☐
Stärkung der Resilienz durch FuE-Standortverteilung auf mehrere Länder	r46 ☐	☐	r56 ☐	☐	☐	☐
Rechtliche Rahmenbedingungen für FuE im Ausland	r47 ☐	☐	r57 ☐	☐	☐	☐
Notwendigkeit, politische Anforderungen zu erfüllen, z.B. Local-Content-Vorgaben	r48 ☐	☐	r58 ☐	☐	☐	☐

6. Würden Sie der folgenden Aussage zustimmen?

	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	neutral	gleich geblieben	wichtiger geworden	nicht zutreffend
r85 Die genannten Motive werden zunehmend durch Unsicherheiten aufgrund der geopolitischen Lage überlagert.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

7. Bitte schätzen Sie die Verteilung Ihrer internen FuE-Aufwendungen zwischen Ihren Standorten in den folgenden Weltregionen vor 5 Jahren, aktuell und in 2 Jahren ein.

	vor der COVID-19 Pandemie	Aktuell	in zwei Jahren
Deutschland	r75 _____ %	r59 _____ %	r67 _____ %
EU (außer Deutschland)	r76 _____ %	r60 _____ %	r68 _____ %
Europa (nicht EU)	r77 _____ %	r61 _____ %	r69 _____ %
USA	r78 _____ %	r62 _____ %	r70 _____ %
China	r79 _____ %	r63 _____ %	r71 _____ %
Indien	r80 _____ %	r64 _____ %	r72 _____ %
Japan	r90 _____ %	r65 _____ %	r73 _____ %
Südkorea	r91 _____ %	r66 _____ %	r74 _____ %
Rest der Welt	r81 _____ %	r86 _____ %	r88 _____ %
Keine Aussage möglich	r82 ☐	r87 ☐	r89 ☐

8. Wie relevant sind die folgenden Motive für Ihre Entscheidung, aktuell keine FuE-Aktivitäten außerhalb Deutschlands durchzuführen, und wie hat sich die Relevanz dieser Motive in den letzten 5 Jahren entwickelt?

		Aktuell		Entwicklung in den letzten 5 Jahren		
		trifft (überhaupt) nicht zu	trifft (voll und ganz) zu	trifft weniger zu	ist gleich geblieben	trifft mehr zu
Kein Bedarf für weiteren FuE-Standort	r25	☐	☐	r32 ☐	☐	☐
Kein Interesse, da Standortvorteile in Deutschland überwiegen	r26	☐	☐	r33 ☐	☐	☐
Fehlendes Wissen zur Umsetzung	r27	☐	☐	r34 ☐	☐	☐
Rechtliche Barrieren und bürokratische Hindernisse	r28	☐	☐	r35 ☐	☐	☐
Zu hohe Kosten bzw. zu hoher interner Koordinationsaufwand	r29	☐	☐	r36 ☐	☐	☐
Sorge vor Know-How-Abfluss und unzureichende Durchsetzbarkeit von Schutzrechten (Patente, Marken, u. a.)	r30	☐	☐	r37 ☐	☐	☐
Unsicherheiten aufgrund geopolitischer Spannungen	r31	☐	☐	r38 ☐	☐	☐

HIER IST PLATZ FÜR IHRE KOMMENTARE

336 |

INDIVIDUALISIERTE KURZANALYSE

Wenn Sie nach Analyse der Daten (Spätsommer 2027) einen individualisierten Unternehmensbericht erhalten möchten, geben Sie hier bitte die E-Mailadresse an, an die er versendet werden soll.

Die E-Mailadressen werden getrennt von den übrigen Daten verwendet. Wenn Sie eine Kontaktadresse angeben möchten, nutzen Sie bitte das Formular auf der Kontaktseite.

Wenn Sie hier eine E-Mailadresse angeben, werden Sie nach Abschluss der Erhebung von uns kontaktiert und erhalten einen individualisierten Bericht, der Ihre Aufwendungen einordnet. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass der Bericht über einen externen Dienstleister, die Netzfactor GmbH in Bochum, zur Verfügung gestellt wird und diese entsprechend Einblick in den Bericht erhalten kann. Der Name Ihres Unternehmens wird dort nicht genannt.

501 |

E-Mailadresse für Unternehmensbericht

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!